

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 483 626 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **91117881.2**

(51) Int. Cl.⁵: **F21S 1/00, F21V 3/00,
F21S 1/10**

(22) Anmeldetag: **19.10.91**

(30) Priorität: **02.11.90 DE 9015063 U**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
06.05.92 Patentblatt 92/19

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE FR GB IT LI LU NL

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **16.09.92 Patentblatt 92/38**

(71) Anmelder: **Licentia Patent-Verwaltungs-GmbH
Theodor-Stern-Kai 1
W-6000 Frankfurt/Main 70(DE)**

(72) Erfinder: **Nebel, Hans-Joachim, Dipl.-Ing.
Spanuthweg 34a
W-3250 Hameln 1(DE)**

(74) Vertreter: **Vogl, Leo, Dipl.-Ing.
Licentia Patent-Verwaltungs-G.m.b.H.
Theodor-Stern-Kai 1
W-6000 Frankfurt 70(DE)**

(54) **Aussenleuchte.**

(57) Die Außenleuchte ist nach einem Baukasten-System aus mehreren Bauteilen zusammengesetzt. Dabei ist um einen zentralen Elektroblock (1) mit Lampenfassung (1a) ein mehrteiliges, teilweise durchscheinendes rotationssymmetrisches Gehäuse angeordnet, welches als zweigeteilte lichtdurchlässige Wanne (2) ausgebildet und zwischen beiden Wannenteilen (2a, 2b) mit einem lichtundurchlässigen, ringförmigen Schirm (3) versehen ist. Dieser hat wahlweise verschiedene Formen (Schirm 3 bzw. 3'') und läßt sich gegebenenfalls auch nachträglich dem Gehäuse zuordnen. Der jeweilige Schirm (3 bzw. 3'') wird zwischen dem größeren unteren Wannenteil (2a) für die eigentliche Beleuchtungsaufgabe und dem kleineren oberen Wannenteil (2b) als Sekundärlicht zur nächtlichen Formenunterstreichung lediglich eingesetzt. Zusammen mit den Wannenteilen (2a, 2b) ist der Schirm (3 bzw. 3'') oberhalb einer Mastansatzplatte (1e) aufeinandergesetzt und mittels einer Abschlußschraube (4) am Elektroblock (1) gehalten.

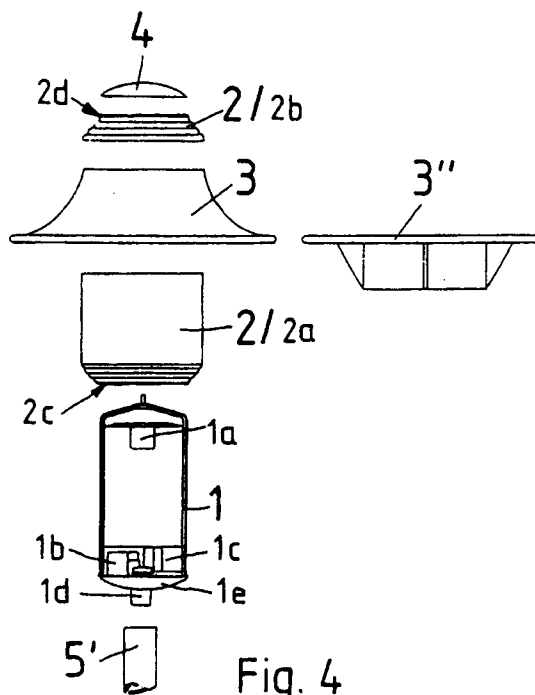


Fig. 4



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 91 11 7881

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
X, P	DE-U-9 015 062 (LICENTIA PATENT-VERWALTUNGSGMBH) * Seite 2 - Seite 3; Ansprüche 1,3,6; Abbildungen 1,2 *	1-3	F21S1/00 F21V3/00 F21S1/10
A	---	4, 5	
A	DE-U-8 805 030 (SIEMENS AG) * Zusammenfassung; Abbildungen 1-8,10 * * Seite 4, Zeile 25 - Zeile 36 * * Seite 5, Zeile 1 - Zeile 7 * * Seite 5, Zeile 33 - Zeile 37 * * Seite 6, Zeile 1 - Zeile 28 * * Seite 7, Zeile 5 - Zeile 30 *	1-4	
A	US-A-1 368 674 (WOHLAUER) * das ganze Dokument *	1,4	

			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			F21S F21V
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 24 JULI 1992	Prüfer DE MAS A. G.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	